

Ihr/e Gesprächspartner/in: M. Metz, M. Schulenburg, G. Piéla

Verteiler: Vorsitzende(r), I, III, IV, 10,

Federführung:

Termin f. Stellungnahme:

erledigt am:

Antrag

Datum: 08.10.2008

Drucksachen-Nr.: 08/0350

Beratungsfolge

Haupt- und Finanzausschuss

Sitzungstermin

29.10.2008

Behandlung

öffentlich / Entscheidung

Betreff

WissensStadtPLUS

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, ein umfassendes Konzept zur Bewerbung und Vermarktung des im Stadtentwicklungskonzept 2025 formulierten Labels „WissensStadtPLUS“ inklusive Kostenschätzungen für einzelne Maßnahmen auszuarbeiten. Dieses Konzept wird dem Haupt- und Finanzausschuss zur Diskussion und Beschlussfassung vorgelegt.

Problembeschreibung/Fragestellung:

Im Stadtentwicklungskonzept 2025 gibt sich die Stadt Sankt Augustin das Leitbild „WissensStadtPLUS“. In der Antwort zu einer Anfrage der Fraktion Bündnis 90/DIEGRÜNEN vom 15.08.2007 zu dieser Thematik wird lediglich darauf verwiesen, dass das Leitbild „im Rahmen des Tagesgeschäfts (z. B. Investorengespräche) sowie bei herausragenden Ereignissen (z. B. Tag der Architektur) permanent transportiert und somit verfestigt“ wird.

Für den Großteil der Öffentlichkeit, für Belange des Tourismus in Sankt Augustin und in der regionalen Wahrnehmung bleibt das Leitbild jedoch weitgehend unbekannt. Dies ist nicht verwunderlich, wenn es weder Bestandteil des Stadtlogos, des städtischen Briefverkehrs oder des städtischen Internetauftritts ist. Aber auch wenn man die Stadtgrenze Sankt Au-

gustins überfährt, ist von dem Selbstverständnis der Stadt als „WissensStadtPLUS“ nichts zu bemerken – auf den Ortsschildern fehlt ein Hinweis.

Wir sind der Überzeugung, dass dieses neue Leitbild für die Stadt wie auch für die Bürgerinnen und Bürger nur identifikationsfördernd wirkt, wenn es offensiv beworben wird. Die Verwaltung soll daher beauftragt werden, selbst geeignete Maßnahmen für eine offensivere Bewerbung des Leitbildes zu entwickeln und dem Rat zur Beschlussfassung vorzulegen.

M. Metz

gez. M. Schulenburg

gez. G. Piéla